Energieprojekte

Überblick im Förderdschungel

Wer Projekte im Energiebereich durchführen will, sieht oftmals den Wald vor lauter Bäumen nicht mehr: Welche Förderungen gibt es und welche sind für mein Projekt relevant? Der vorliegende Artikel soll eine Orientierung bieten.

Kommunales Förderprogramm in der Gemeinde Münsingen

Die Gemeinde Münsingen ist Energiestadt Gold. Sie bekennt sich klar zum Netto-O-Ziel von Bund und Kanton. Die Verminderung des CO₃-Ausstosses und damit die Förderung von erneuerbaren Energien, der Elektromobilität und der Energieeffizienz ist der Gemeinde ein grosses Anliegen. Seit dem Jahr 2022 verfügt Münsingen daher über ein eigenes, kommunales Förderprogramm für den Bereich Energie.

Das Förderprogramm der Gemeinde orientiert sich am kantonalen Förderprogramm

Die meisten Fördertatbestände im kommunalen Förderprogramm orientieren sich am Förderprogramm Energie des Kantons Bern. Das heisst, dass es von der Gemeinde einen «Zustupf» gibt, wenn auch der Kanton das Projekt fördert. Es findet also eine zulässige Doppelförderung statt. Hier ist zu beachten, dass zwingend ein Fördergesuch beim Kanton eingereicht werden muss, dieses bewilligt und der Förderbetrag auch ausgezahlt wurde. Nur unter diesen Bedingungen zahlt die Gemeinde Münsingen einen zusätzlichen Förderbatzen aus, solange die Fördersumme noch nicht ausgeschöpft ist.

Unterschiedliche Einreichungszeitpunkte bei Kanton und Gemeinde

Zu beachten ist weiterhin, dass Fördergesuche beim Kanton grundsätzlich immer vor Baubeginn einzureichen und innerhalb

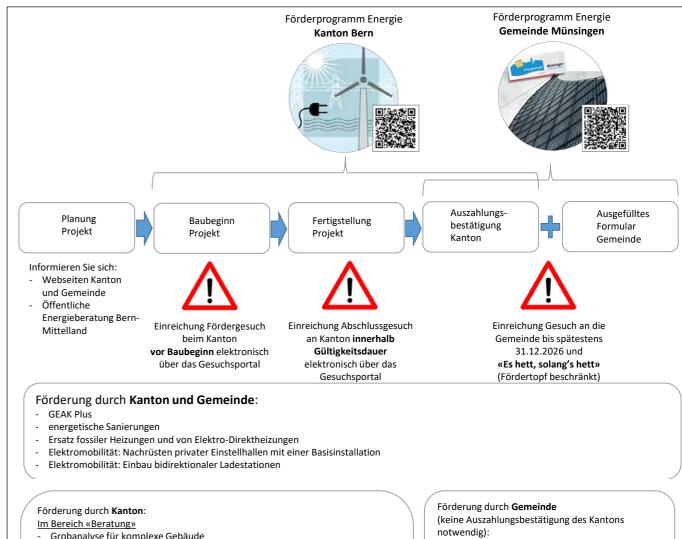
der für den Fördertatbestand festgelegten Gültigkeitsdauer abzuschliessen sind. Erst anschliessend - wenn die Auszahlungsbestätigung vom Kanton vorliegt – kann ein Förderantrag bei der Gemeinde gestellt werden. Einen Überblick über die Verfahren sowie die verschiedenen Fördertatbestände bei Kanton und Gemeinde gibt die nebenstehende Abbildung.

Weitere Fördermöglichkeiten

Neben Kanton und Gemeinde gibt es zahlreiche weitere Institutionen, die Projekte im Energiebereich unterstützen. Neben dem Bund können dies auch private Stiftungen, Vereine oder Firmen sein. Einen Gesamtüberblick über alle bekannten Fördermöglichkeiten in Ihrer Gemeinde gibt die Webseite www.energiefranken.ch. Hier müssen Sie nur Ihre Gemeinde eingeben und Sie erhalten einen Überblick über sämtliche bekannten Förderprogramme, die in Ihrer Gemeinde gelten. Sortieren können Sie die Ergebnisse nach der jeweiligen Zielgruppe («Private», «Unternehmen» oder «Gemeinden») sowie nach den beiden Themenschwerpunkten «Gebäude» und «Mobilität». Über die QR-Codes (rechts) gelangen Sie direkt zur Website des jeweiligen Anbieters.

Beratungsangebote

Bei Fragen zu spezifischen Förderprogrammen wenden Sie sich am besten direkt an den jeweiligen Anbieter. Möchten Sie ganz allgemein Auskunft dazu, welche Angebote für Sie in Frage kommen und sinnvoll sind, so ist die Öffentliche Energieberatung Bern-Mittelland der richtige Ansprechpartner. Natürlich können Sie sich jederzeit auch an private Energiefachleute und Beraterinnen und Berater wenden oder an das mit der Projektrealisierung beauftragte Unternehmen. In der Regel weiss dieses in seinem Bereich sehr gut Bescheid über die möglichen Fördermassnahmen und wie man diese in Anspruch nimmt.



- Grobanalyse f
 ür komplexe Geb
 äude
- Betriebsoptimierung für Nicht-Wohngebäude
- Machbarkeitsstudien
- Zertifizierung nach SNBS (Standard nachhaltiges Bauen Schweiz)

Im Bereich «Gebäude»

- energieeffiziente Gebäude: Neubauten / Ersatzneubauten

Im Bereich «Anlagen»

- Ersatz Holzheizung durch Holzheizung
- Thermische Solaranlager
- Wärmeerzeugung mit Holz / erneuerbarer Energie
- Wärmenetze mit erneuerbarer Energie
- eMobility Check-up (Projektspezifische Beratung zur Ladeinfrastruktur)

- Vor-Ort-Beratungen durch die Öffentliche Energieberatung Bern-Mittelland
- Vorstudie für die Installation einer grossen
- Solaranlage
- PEIK-Energieberatung für KMU

Barbara Zehnder ist Abteilungsleiterin Förderung und Raumdaten beim Amt für Umwelt und Energie (AUE) des Kantons Bern.

Das Team der Förderung bearbeitet pro Jahr rund 7000 neue Fördergesuche. Lesen Sie im Interview auf unserer Website www.muensingen.ch/energie wie das Team der Förderung arbeitet und auf was es beim Einreichen eines Fördergesuchs ankommt.



Förderprogramm Energie Gemeinde Münsingen www.muensingen.ch/energie



Förderprogramm Energie des Kantons Bern www.weu.be.ch



«Energiefranken» www.energiefranken.ch



Öffentliche Energieberatung Bern-Mittelland www.energieberatungbern.ch